

# JOHANN JOSEPH FUX

(um 1660–1741)

## Stabat Mater

K 267/268

Text

Edition: Helene Widmoser

nach A-Wn Mus.Hs. 16414

Fux concertato Nr. 7

Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage

Österreichische Akademie der Wissenschaften

2022

[www.fux-online.at](http://www.fux-online.at)

[https://doi.org/10.1553/fux\\_concertato\\_07](https://doi.org/10.1553/fux_concertato_07)

 CC-BY-NC 4.0 de

 CONCERTATO

## Der liturgische Text in Latein und deutscher Übersetzung

Der hier abgedruckte Text ist der Handschrift des *Stabat Mater* von J. J. Fux entnommen und entspricht im Wesentlichen der romanischen Version. Die deutsche Übersetzung<sup>1</sup> stammt von Heinrich Bone aus dem Jahr 1847.

	<b>Lateinischer Text</b>	<b>Deutsche Übersetzung</b>
Ia	Stabat Mater dolorosa juxta Crucem lacrimosa, dum pendebat Filius.	Christi Mutter stand mit Schmerzen bei dem Kreuz und weint von Herzen, als ihr lieber Sohn da hing.
Ib	Cujus animam gementem, contristantem et dolentem, pertransivit gladius.	Durch die Seele voller Trauer, schneidend unter Todesschauer, jetzt das Schwert des Leidens ging.
IIa	O quam tristis et afflicta fuit illa benedicta Mater unigeniti.	Welch ein Schmerz der Auserkornen, da sie sah den Eingebornen, wie er mit dem Tode rang.
IIb	Quae maerebat, et dolebat, et tremebat cum videbat nati poenas inclijti.	Angst und Jammer, Qual und Bangen, alles Leid hielt sie umfassen, das nur je ein Herz durchdrang.
IIIa	Quis est homo qui non fleret, Christi Matrem si videret In tanto supplicio?	Ist ein Mensch auf aller Erden, der nicht muss erweicht werden, wenn er Christi Mutter denkt,
IIIb	Quis non posset contristari, piam Matrem contemplari dolentem cum Filio?	wie sie, ganz von Weh zerschlagen, bleich da steht, ohn alles Klagen, nur ins Leid des Sohns versenkt?
IVa	Pro peccatis suae gentis vidit Jesum in tormentis, et flagellis subditum.	Ach, für seiner Brüder Schulden sah sie ihn die Marter dulden, Geißeln, Dornen, Spott und Hohn;
IVb	Vidit suum dulcem natum morientem desolatum, dum emisit Spiritum.	sah ihn trostlos und verlassen an dem blutgen Kreuz erblassen, ihren lieben einzgen Sohn.
Va	Eja Mater, fons amoris, me sentire vim doloris fac ut tecum lugeam.	O du Mutter, Brunn der Liebe, mich erfüll mit gleichem Triebe, dass ich fühl die Schmerzen dein;
Vb	Fac ut ardeat cor meum, in amando Christum Deum, ut sibi complaceam.	dass mein Herz, im Leid entzündet, sich mit deiner Lieb verbindet, um zu lieben Gott allein.
VIa	Sancta Mater, istud agas, Crucifixi fige plagas cordi meo valide.	Drücke deines Sohnes Wunden, so wie du sie selbst empfunden, heilge Mutter, in mein Herz!
VIb	Tui nati vulnerati, tam dignati pro me pati, poenas mecum divide.	Dass ich weiß, was ich verschuldet, was dein Sohn für mich erduldet, gib mir Teil an seinem Schmerz!
VIIa	Fac me vere, tecum flere, Crucifixo condolere, donec ego vixero.	Lass mich wahrhaft mit dir weinen, mich mit Christi Leid vereinen, so lang mir das Leben währt!

---

<sup>1</sup> Aus: <[http://www.kathpedia.com/index.php?title=Stabat\\_Mater](http://www.kathpedia.com/index.php?title=Stabat_Mater)>.

VIIb	Juxta Crucem tecum stare, te libenter sociare in planctu desidero.	An dem Kreuz mit dir zu stehen, unverwandt hinaufzusehen, ist's, wonach mein Herz begehrt.
VIIIa	Virgo virginum praeclara, mihi jam non sis amara, fac me tecum plangere.	O du Jungfrau der Jungfrauen, wollst auf mich in Liebe schauen, dass ich teile deinen Schmerz, dass ich Christi Tod und Leiden, Marter, Angst und bittres Scheiden fühle wie dein Mutterherz!
VIIIb	Fac ut portem, Christi mortem, Passionis ejus sortem, et plagas recolere.	
IXa	Fac me plagis vulnerari, Cruce hac inebriari, ob amorem Filii.	Alle Wunden, ihm geschlagen, Schmach und Kreuz mit ihm zu tragen, das sei fortan mein Gewinn!
IXb	Inflammatum, et accensum, per te Virgo sim defensum, in die iudicij.	Dass mein Herz, von Lieb entzündet, Gnade im Gerichte findet, sei du meine Schützerin!
Xa	Fac me Cruce custodiri, morte Christi praemuniri, confoveri gratia.	Mach, dass mich sein Kreuz bewache, dass sein Tod mich selig mache, mich erwärm sein Gnadenlicht, dass die Seel sich mög erheben frei zu Gott in ewgem Leben, wann mein sterbend Auge bricht!
Xb	Quando corpus morietur, fac ut animae donetur, Paradisi gloria. Amen.	Amen.